

Kammerwahlen 2019

Versendung von Wahlwerbung

Wahlwerbung gehört zu jeder demokratischen Wahl dazu. Sie ermöglicht es den Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl stellen, ihre Position und Ziele den Wählerinnen und Wählern bekannt zu machen. Dies gilt nicht nur für Bundes- und Landtagswahlen sondern auch für die Wahl zur Kammerversammlung und zu den Vorständen der Kreisstellen der Ärztekammer Nordrhein. Die Wahlwerbung unterliegt dabei einigen Regeln, die einen Wahlkampf unter fairen Bedingungen für alle ermöglichen sollen.

Über die Kandidatinnen und Kandidaten informieren wir Sie in einem „Wahlheft“ des *Rheinischen Ärzteblattes (RÄ)*, das am 20. Mai 2019 erscheint. Neben dieser Information im RÄ und der parallelen Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachungen im Internet unter www.aekno.de ist es wie bei allen Wahlen wichtig, dass die Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Positionen werben können. Deshalb können im *Rheinischen Ärzteblatt* Anzeigen mit Wahlwerbung geschaltet werden. Die verbindliche Buchung der Anzeigen (unter Angabe der gewünschten Größe) muss bis spätestens 8. April 2019 beim WWF-Verlag schriftlich vorliegen. Näheres finden Sie unter www.aekno.de/kammerwahlen.

Möglicherweise werden Sie auch über das RÄ hinaus Wahlwerbung in Ihrem Briefkasten finden. Dazu erhalten wir gelegentlich Nachfragen. Die Weitergabe von Adressen zum Zwecke der Wahlwerbung beruht auf einer gesetzlichen Vorschrift (§ 16

Abs. 2 Heilberufsgesetz NRW). Zu diesem Thema hat die Ärztekammer Nordrhein am 1. März 2019 eine Amtliche Bekanntmachung veröffentlicht (www.aekno.de/amtliche-bekanntmachungen). Die Adressen dürfen seitens der Vertrauensperson ausschließlich zu dem gesetzlich erlaubten Zweck der Wahlwerbung verwendet werden und sind danach datenschutzkonform zu vernichten. Sie können veranlassen, dass statt Ihrer Privatanschrift die berufliche Anschrift weitergegeben wird. Das ist am einfachsten über das Kammer-Portal www.meinaekno.de unter der Rubrik Kammerwahlen 2019 möglich, aber auch per E-Mail oder Brief.

Alle Informationen rund um die Kammerwahlen finden Sie unter www.aekno.de/kammerwahlen. Bei Fragen sind wir gerne per E-Mail kammerwahlen@aekno.de oder telefonisch unter Tel. 0211 4302-2110 oder -2101 für Sie ansprechbar. cs



Facharztprüfungen

Anmeldeschluss und Termine

Die nächsten zentralen Prüfungen zur Anerkennung von Facharztkompetenzen, Schwerpunktbezeichnungen und Zusatzweiterbildungen bei der Ärztekammer Nordrhein finden statt am 10./11./17. Juli 2019.

Anmeldeschluss:
Mittwoch, 22. Mai 2019
www.aekno.de/Weiterbildung/Pruefungen

RÄ

Statistik

Mehr MFA bei Prüfungen

Rund zehn Prozent mehr Prüflinge nahmen im Sommer 2018 an den Abschlussprüfungen zur Medizinischen Fachangestellten (MFA) teil. Insgesamt traten in Nordrhein 1.416 junge Frauen und Männer zur Prüfung an. Bestanden haben 1.165 von ihnen, was einer Bestehensquote von 82,3 Prozent entspricht. Seit fünf Jahren ist die Zahl der Prüflingen im Landesteil nicht mehr so hoch gewesen. Den Höchststand markierte die Sommerprüfung 2013. Damals waren 1.424 Auszubildende MFA zur Prüfung angetreten. Diese und weitere Zahlen rund um das Ausbildungswesen für MFA in Nordrhein finden sich im Internet unter www.aekno.de/MFA.

bre

Ärztliche Körperschaften im Internet

Ärztekammer Nordrhein
www.aekno.de

Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein
www.kvno.de

Kurz gemeldet**Patienteninformationen aktualisiert**

Kurzinformationen für Patienten zu den Themen Koronare Herzkrankheit und barrierefreie Arztpraxis stehen in aktualisierter Form bereit.

Die Informationen hat das Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin kürzlich auf seiner Homepage veröffentlicht. Das Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin ist eine gemeinsame Einrichtung der Bundesärztekammer und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung.

www.aezq.de bre

Herzbericht 2018 vorgelegt

Die Deutsche Herzstiftung hat kürzlich den aktuellen Herzbericht 2018 für Deutschland vorgelegt. Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind nach wie vor Todesursache Nummer eins. Der Herzbericht blickt auf die aktuelle kardiologische Versorgung im Land, weist regionale Unterschiede auf und zeigt, welche Wirkungen Präventions- und Reha-Angebote haben.

Der Bericht findet sich unter www.herzstiftung.de/herzbericht und kann kostenlos bestellt werden unter Tel.: 069 9551-28400. bre

Weniger Babys pro Frau

Nach einem fünfjährigen Aufwärtstrend bei der durchschnittlichen Geburtenzahl je Frau in NRW ging der Wert 2017 leicht zurück. Frauen im Alter von 15 bis 49 brachten im Durchschnitt 1,59 Kinder zur Welt. Dieser Wert lag 2016 noch bei 1,62. Insgesamt wurden 2017 in NRW 171.984 Kinder geboren, 0,7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Das teilte das Statistische Landesamt mit. Die durchschnittliche Geburtenrate variierte regional stark. Im Kreis Steinfurt war der Wert mit 1,83 am höchsten und in Münster mit 1,29 am niedrigsten. bre